

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ars minor

Donatus, Aelius

[Heidelberg], [um 1491?]

Musa nomen appellatim generis [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-289341](#)

3
vſtechber einer dñner Schrockē ist die vel der name iwen ill synd
pugnabilē imperteritū. **L**atus nominū quoſ sunt
ſechſivelch. dernēr der geberer der geber der ſager ē rieſſer
ſex qui. **N**omiatiū genitiū datū actū vctū
vnd dabnemē durch die iwanamb vell aller gſlecht die name
et ablatiū. **D**er hos enim casū oīm genez noia
furnamē die teiligen die do iwerdent gebraucht in der weyf.
pnoi. partiaſia declinantur hoc modo.

Noia meiſter der gemein nam eins manliche gſlechtes
Aḡr nomē appellatiū generis masculini
der einigen zall einereinfeltigē gestalt vall dñ nen
nūen ſinglariſ figure ſimpliſis casū noia
nērs vnd des riſfers ielct s wirt gebraucht also den nennet der
tum et vocatui quod declinabitur ſic. **N**omiatio hic
meiſter dem geberer des meiſters dem geber dem meiſter
magiſter Benitiū huī magri Datuo huic magiſtro
dem ſager den meiſter dem riſſer odu meiſter temabnēs
Accuſatio hūi magri Vocatuo o magiſter Ablati
mer vñ dem meiſter vnd merlich dem nennet diemeiſter
no ab hoc magiſtro Et plaliter Nominatio hi magri
dem geberer der meiſter dem geber den meiſtern dem laſ
Benitiuo hoꝝ magroꝝ Datuo his magris Accuſa
ger die meiſter dem riſſero ir meiſter de abnemervō de meiſter
tio hoſ magroꝝ Utio o magri. Ablato ab his magris

weiſhet ein gemeiner na des weipliche gſlech
Musa nomē appellatiū generis femi
chtes der einigen zal der einfeltigen gestalt val
nūen ſinglariſ figure ſimpliſis casū
dñ nērs vnd des riſfers vnd dabnemers dñ da wirt gebraucht
nominatiū et vocatui et ablatiū quod declinabit
also de nennet die weifheit dem geberer der weifheit dem
ſic. **N**ominatio hec muſa Benitiuobui magre Datu
a iiij

geberd weifheit dēsager deiweifheit dem rieffer o wiſ
uo huic muse Accusatio hāc musā Vocabatū o mi
beit dē abnemer von d weifheit vnd merlich dem nennier
ſa Ablatino ab hac musa Et pluralit. Nomiatō
die wylhet dē geberer die seriveifheit dē geberd iſen weifheitē
hec muse Genitio hāz iusarū Datō his iusis
dem sager diweifheitē dē rieffer o iſeifheitē ab nemer von
Accusatō has minias Utō o muse Ablatino ab
den weifheitē
his iusis

Gbanck eingemeiner nam des yetivederē geselechts
Lammū nomē appellatū generis neutri
dēnigēzal der einfeltigē figur val des nenners
nūeri siglaris figure ſiplicis cas⁹ nomiatō
vnd des sagers vnd des rieffers das da iſt gebrucht also dem
et accusatiū et vocatiū quod declinabit sic Mo
nemē d banck dē geberer des bancks dē geber
minatō hoc scānum Genitino huius scām. Datino
dē banck dē sager den banck dē rieffer o ou banck
huic scāmno Accusatō hoc scāmū Vocabatō o scāmū
den abnemer vō dē banck vnd merlich dē nennier die benck
Ablatino ab hoc scāno Et pluralit Nomiatō b scāna
dē geberer d benck dē geber dieſe benckē dēsager
Genitio hoz scānoz Datō his scāmis Accusatō
die benck dē rieffer o iſeifheitē dē abnemer vō den benckē
hec scāna Vocabatū o scāna Ablatino ab his scāmis

Apriester eingemeiner nam des gemeine ge
Acerdos nomē appellatū generis cō
ſlechts der enigēzal der einfeltigen figur val
mūnis nūeri siglaris figure ſiplicis cas⁹
des nenners vnd des rieffers das da iſt gebrucht also dē nennier
Nomiatū et vocatiū quod declinabit sic Nomiatō